

# Kleine Oper mit großartiger Wirkung

500 Gäste genießen beim Neujahrskonzert der Fellbacher Bank das Alt-Wiener Strauß-Ensemble

**Fellbach.** Der Charme der österreichischen Metropole ist legendär. Transportiert hat ihn am Freitagabend beim Neujahrskonzert der Fellbacher Bank das Alt-Wiener Strauß-Ensemble. 500 Zuhörer ließen sich davon verzaubern.

Von Katja Edler

Bereits zum zweiten Mal hatte die Fellbacher Bank für ihr Neujahrskonzert das Alt-Wiener Strauß-Ensemble gewinnen können. 500 Zuhörer bestätigten die Veranstalter in ihrer Entscheidung. Hatte im vergangenen Jahr noch der Uhlandsaal der Schwabenlandhalle genügt, mussten bei der dritten Auflage des Neujahrskonzerts die räumlichen Kapazitäten des ausverkauften Hessesaals voll ausgeschöpft werden. „So viele Konzertgäste hatten wir hier noch nie“, sagte Hallendirektor Karlheinz Hirsch.

Mehr noch als durch Quantität überzeugte die Veranstaltung durch Qualität. Dem hochkarätigen Alt-Wiener Strauß-Ensemble aus Stuttgart unter der Leitung von Ralph Kulling gelang es auch bei seinem zweiten Auftritt mit neuem Programm, die Gäste der Fellbacher Bank in ihren Bann zu ziehen. „Das Ensemble bringt die Strauß-Melodien in ihrer Ursprünglichkeit zurück“, hatte der Vorstandsvorsitzende der Fellbacher Bank, Alfred Meßmer, zu Beginn des Konzerts angekündigt - und damit recht behalten.

Virtuos entfalteten die zwölf Musiker die großartige Wirkung der als „kleine Oper“ bezeichneten Operette. Einen rasant-beschwingten Abend bescherten den Zuhörern Polka, Galopp und Walzer aus der Feder der österreichischen Musikerdynastie Strauß. Aber auch Kompositionen von Rossini, Millöcker, Richard Strauß oder Conradin Kreutzer fanden im Wortsinn regen Anklang. Der Kammer Sänger Michael Ebbecke tat mit seinem angenehmen Bariton ein Übriges zu einem gelungenen Konzertabend dazu.

Dass der Moderator Christian Herrmann kurzfristig für den verhinderten Wolfgang Höper eingesprungen war, schien schier unmöglich. Perfekt vorbereitet und mit Witz und Charme führte er durch das kurzweilige Programm.



Der kraftvolle Bariton von Kammer Sänger Michael Ebbecke begeistert.

Foto: Katja Edler